

Heute

Meldungen aus Sprockhövel

Achtung, hier wird heute blitzt

EN-Kreis. Die Polizei blitzt heute Vormittag in Ennepetal (Milsper Straße, Hemberger Talstraße), am Nachmittag und Abend in Gevelsberg (Teichstraße, Milsper Straße). Der Kreis blitzt in Ennepetal (Schemmstraße Loher Straße, Hemberger Talstraße, Kirchstraße, Wilhelmstraße) und in Schwelm (Hagener Straße).

FUSSBALL-WM

Rudelgucken mit der TSG

Wer am Freitag das Viertelfinale zwischen Deutschland und Frankreich nicht alleine sehen will, kann sich der TSG Sprockhövel anschließen. Um 17 Uhr geht es im TSG-Sportlertreff mit dem Aufwärmen los. Bis 18 Uhr ist Happy Hour und das Bier kostet einen Euro. Ab 18 Uhr wird das Spiel dann live auf der Großbildleinwand gezeigt. Nach dem Abpfiff folgt die WM-Party.

Kunstcafé in der Artothek

Haßlinghausen. Das Kunstcafé in der Artothek ist am Freitag, 3. Juli, von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gäste sind an der Gevelsberger Straße 13 willkommen. In dieser Zeit können auch Bilder ausgeliehen werden.

TERMINE IN SPROCKHÖVEL

HEUTE

Jugendtreffen am Bauwagen, Am Wendehammer an der Schule, Zum Sportplatz

Jugendzentrum Haßlinghausen, Bollywood-Tanz für Jugendliche zwischen zehn und 14 Jahren, für Anfänger geeignet, die Teilnahme ist kostenfrei, Geschwister-Scholl-Straße 8

Freiwilligenbörse, Beratung und Formularhilfe, 10-12 Uhr, Hauptstr. 44, Niedersprockhövel

Zum Amtshaus, Haus & Grund, Rechtsberatung für Mitglieder und Interessierte, 17-19 Uhr, Mittelstr. 15

Freibad Niedersprockhövel, Eintrittskarten: Erwachsene 3,70 Euro, Kinder/Jugendliche 5-17 Jahre 2 Euro, 9-20 Uhr, Bleichwiese

Freiwilligenbörse, Formularhilfe, 10-12 Uhr, Dorfstr. 13, Haßlinghausen

MORGEN

Bürgertreff Haßlinghausen, Tierschutzverein Tier und Wir EN, Stammtisch, Gäste sind willkommen, 19.30 Uhr, Dorfstr. 13

Freibad Niedersprockhövel, Eintrittskarten: Erwachsene 3,70 Euro, Kinder/Jugendliche 5-17 Jahre 2 Euro, 9-20 Uhr, Bleichwiese

Kunst-Café (bis 5.12.), Artothek, Gevelsberger Str. 13

SERVICE

Übersicht der Notdienste

Apotheken:

Apothek am Markt, Meesmannstr. 30, 58456 Witten (Herbede) Tel.: 02302/77691. Schnellmark-Apothek, Hagener Str. 152, 58285 Gevelsberg Tel.: 02332/60261.

Krankenhaus:

Helios-Klinik, Schwelm, Dr.-Moeller-Straße 15, Tel.: 02336/48-0, Ev. Krankenhaus Hattingen, Bredenscheider Straße 54, Tel.: 0 23 24/5 02-0.

Ärztl. Notdienst:

Tel.: 0180/5 04 41 00.

Zahnärztlicher Notdienst:

Tel.: 023 24/5 43 02.

Polizei:

Tel.: 023 24/91 66 60 00

SO ERREICHEN SIE UNS

IHR KONTAKT ZU UNSERER LOKALREPORTERIN

REPORTERIN Svenja Lehmann

POST Otto-Hausmann-Ring 185, 42115 Wuppertal

ONLINE www.wz-wuppertal.de/stadtteile

TELEFON 0202/717-2628

FAX 0202/717-2604

MAIL redaktion.sprockhoevel@wz.de



Tagesmutter Renate Calcagno, Nick (neun Monate) mit Mutter Anastasia Spilker und Tagesvater Frank Bomers.

Foto: Stefan Fries

Mit der „Rasselbande“ gegen Kitaplatz-Mangel

BETREUUNG Die Stadt öffnet im August die erste Großtagespflege. Dort betreuen zwei Tageseltern bis zu neun Kinder.

Von Wolfgang Wohlers

Niedersprockhövel. Am 18. August öffnet Sprockhövels erste Großtagespflege. Zum Ausgleich für fehlende Plätze in den vorhandenen Kindertagesstätten greift die Stadt auf eine ursprüngliche Notlösung zurück. Nachdem die Zahl der Anmeldungen höher als erwartet ausfiel, wird nun die Großtagespflegestelle für Kinder unter drei Jahren eingerichtet. Aktuell gibt es dort – trotz des im Frühjahr erkannten Bedarfs – noch freie Plätze.

Die Einrichtung mit dem Namen „Rasselbande“ wird in die ehemalige Geschäftsstelle des Bauvereins am Eickersiepen 6a einziehen und am 18. August ihren Betrieb aufnehmen. Neun Kinder können dort von den Tageseltern Renate Calcagno und Frank Bomers betreut werden. Zuvor haben sie eine Ta-

gespflegestelle in Wattenscheid betrieben.

„Wir haben hier gute Bedingungen für die Umsetzung unseres Konzeptes.“

Frank Bomers, Tagesvater

„Hier sind die Räume wesentlich größer und wir können eigene Schlafräume einrichten“, erklärt Frank Bomers den Grund für den Umzug. „Außerdem können wir mit den Kindern auf der Wiese vor dem Haus im Freien zu spielen“, sagt Calcagno.

2011 haben sich die gelernte Erzieherin mit mehr als 30 Jahren Berufserfahrung und der Diplompädagogin in der Wattenscheider Einrichtung kennengelernt. „Es war sofort klar, dass wir zusammen arbeiten wollen“,

erzählt Bomers, der in Sprockhövel wohnt. Bis zur Eröffnung werden die von der Stadt angemieteten Räume noch baulich vorbereitet. Dabei müssen beispielsweise kindersichere Steckdosen eingebaut werden.

Das Konzept sieht Fördern und Fordern vor

„Dann werden wir hier gute Bedingungen für die Umsetzung unseres Konzeptes haben“, sind die Tageseltern sicher. Dieses Konzept sieht eine Kombination von Fördern und Fordern der Kinder vor. Im Alltag sollen soziales Verhalten in der Gruppe, motorische Fähigkeiten und kognitive Kompetenzen in Bereichen wie Sprache, Farbenkennung oder Auge-Hand-Koordination eine wichtige Rolle spielen.

Das Konzept kommt offenbar gut an. „Wir haben

TAGESPFLEGE

BETREUUNG Die Großtagespflegestelle bietet Platz für neun Kinder im Alter unter drei Jahren. Die Betreuung wird montags bis freitags von 7 bis 16 Uhr angeboten.

KOSTEN Die Tageseltern erheben außer der Kostenbeteiligung an der Verpflegung keine weiteren Beiträge. Die Gebührenabrechnung erfolgt über die Stadt.

KONTAKT Wer sich für das Tagespflegeangebot interessiert, erreicht das städtische Sachgebiet Jugend, Familie und Schule unter Telefon 02339/0 17-3 68 oder Frank Bomers unter 0172/5 33 06 46.

uns beim Info-Abend kennengelernt. Die Chemie stimmt“, sagt Anastasia Spilker: Die junge Mutter aus Haßlinghausen hat für ihren neun Monate alten Sohn Nick bereits einen Platz reserviert.

Autofahrer übersieht Mädchen

UNFALL Die Sechsjährige wird am Bein verletzt.

Sprockhövel. Ein sechsjähriges Mädchen ist am Dienstagabend von einem Auto angefahren worden. Gegen 19.25 Uhr war der Fahrer eines Toyotas auf der Straße Schultenbusch unterwegs, als das Mädchen zwischen geparkten Fahrzeugen hindurch die Fahrbahn überqueren wollte. Durch den Zusammenstoß stürzte das Kind und verletzte sich am Bein. Mit einem Rettungswagen wurde die Sechsjährige ins Krankenhaus gebracht.

Judo: Andrea Haarmann holt EM-Titel

Sprockhövel/Prag. Andrea Haarmann, Judoka der TSG Sprockhövel, hat bei den Veteranen-Europa-Meisterschaften in Prag gesiegt.

Rund 800 Teilnehmer waren in den verschiedenen Altersklassen am Start. Haarmann stellte sich der Konkurrenz in der AK F5 bis 70 Kilogramm. Nach einer lockeren Vorrunde ging es im Halbfinale gegen die Russin Nadezhda Gavrilenko. Im Finale traf sie auf Tschechin Helena Luptakova. Den Kampf konnte die Sprockhövelerin schnell für sich entscheiden und sich über den EM-Titel freuen.

Ein Baum auf der Fahrbahn

Sprockhövel. Ein umgestürzter Baum hat am Dienstagmorgen die Haßlinghauser Straße versperrt. Die gegen 15.30 Uhr alarmierte Feuerwehr zerkleinerte den Baum und räumte ihn von der Fahrbahn. In der Zeit wurde die Haßlinghauser Straße gesperrt. Um 16.35 Uhr war der Einsatz abgeschlossen.



Die Hoffungsflotte sticht am 18. Juli in See – Kinder aus Sprockhövel können sich noch bewerben.

Foto: privat

Ein neues Schiff für den Verein „Sunshine4kids“

Sprockhövel. Der Sprockhöveler Verein „Sunshine4kids“ hat von der Messe Düsseldorf und der Firma Bavaria Yachtbau eine neue Segelyacht übergeben bekommen.

Die Hoffungsflotte sticht am 18. Juli mit mehr als 100 Teilnehmern auf 30 Schiffen in See und ist bis zum 27. Juli unterwegs. Für die jugendlichen Passagiere –

zum Beispiel kranke Kinder, Waisen oder Gewaltopfer – entstehen keine Kosten: Das Projekt wird durch Sponsoren und private Spenden finanziert.

Kinder zwischen zwölf und 16 Jahren können sich bewerben: bei Gaby Schäfer unter Telefon 0160/7480 539 oder im Internet. www.sunshine4kids.de

Internet: Es fehlen 100 Verträge

TELEKOM 358 Haushalte müssten den DSL-Anschluss beantragen.

Von Wolfgang Wohlers

Herzkamp. Mit großem Einsatz kämpft die Bürgergemeinschaft Herzkamp seit Monaten für einen schnelleren Internetanschluss im Dorf. Allerdings läuft es aktuell nicht ganz nach Plan. Bislang fehlen noch gut 100 der notwendigen Verträge.

Nachgehakt

Zuletzt hatte sich die Telekom auf ein Pilotprojekt eingelassen: Wenn sich eine ausreichende Zahl von Haushalten vertraglich verpflichtet, einen DSL-Anschluss zu beantragen, wolle man die erforderlichen Investitionen tätigen, lautete die Zusage. 358 solcher Verträge soll die Bürgergemeinschaft einwer-

ben, so die Vereinbarung. Erster Stichtag war der 30. Juni. Wie Organisator Marcus Berghaus berichtet, sind allerdings erst etwa 250 Verträge zusammengekommen – einschließlich im Vorfeld gemachter Zusagen.

Unentschlossene Nachbarn sollen erneut motiviert werden

„Diese Zusagen müssen jetzt auch eingelöst werden“, appelliert er an die Herzkamper. Ende dieses Monats wird dann endgültig gezählt. „Bis dahin

werden wir die noch unentschlossenen Nachbarn erneut ansprechen und wir noch einmal überall da klingeln, wo bisher niemanden erreicht haben“, kündigt Berghaus an.

Weil bei einer aktuelleren Zählung der in Frage kommenden Haushalte eine geringere Zahl herausgekommen sei, hofft er zudem, dass die Telekom auch mit weniger Verträgen in das Projekt einsteigt. „Bei unseren Verträgen sind auch Fremdkunden dabei. Vielleicht ist das ja attraktiv genug“, sagt er und zeigt sich nach wie vor optimistisch.

Schnelleres Internet: Dafür kämpft die Bürgergemeinschaft Herzkamp seit Monaten.

Foto: Archiv

